

«Hallo, ich bin's!»

Das Telefon besser kennen lernen. Ein Arbeitsheft für die Unterstufe.



swisscom  **fixnet**

Einfach verbunden.

Liebe Lehrpersonen, liebe Eltern



Unsere Kinder wachsen heute wie selbstverständlich mit vielerlei Technik auf. Sei es die Fernbedienung von TV oder Stereoanlage, der Gameboy oder die Tastatur des PC: Alles was Knöpfe oder Tasten hat, bedienen unsere Kleinen mit erstaunlicher Leichtigkeit.

Und wie steht es mit dem Telefon? Wissen Ihre Schülerinnen und Schüler, aus welchen Teilen sich das Telefon zusammensetzt? Wie ein Gespräch richtig geführt wird? Kennt Ihr Kind die wichtigsten Notrufnummern? Mit der Broschüre «Hallo, ich bin's!» wird das Telefonieren spielerisch erlebbar gemacht. Mit zahlreichen Übungen zum Lesen, Schreiben, Malen und Basteln ist die Broschüre eine nützliche Unterrichtshilfe für die Unterstufe. «Hallo, ich bin's!» ist ein Produkt von Swisscom Fixnet und gehört zu einem bunten Strauss an Lehrmitteln und Unterrichtshilfen, die Swisscom im Rahmen der Initiative «Schulen ans Internet» zu den Themen Kommunikation, Telefonie und Internet herausgibt.

Mit diesen Unterrichtsmaterialien auf www.swisscom.com/schule erhalten die Schulen Mehrwert auf ihrem Internet-Anschluss. Denn nur gute Bildungsangebote machen moderne Techniken wie PC und Internet letztlich zum nützlichen Hilfsmittel. Wir wünschen allen viel Spass beim Lernen mit «Hallo, ich bin's!».

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'A. Bult'. The signature is stylized and fluid.

Adrian Bult
CEO Swisscom Fixnet



“ *Hallo liebe Schülerinnen und Schüler*

Mein Name ist Foni.

*Alles, was ich über das Telefon weiss,
verrate ich euch in diesem Heft.*

*Damit ihr wisst, was zu tun ist, helfe ich
euch auf jeder Seite. Ich habe verschiedene
Sachen vorbereitet, zum Lesen, Schreiben,
Malen und Basteln. So werden wir
bestimmt eine Menge Spass haben!*

*Ich freue mich,
euer Foni.*

Was ist dran am Telefon?



Das ist ein älteres Telefon. Es ist etwa 80 Jahre alt. Das Besondere daran ist die runde Wählscheibe. Wer hat schon ein solches Telefon gesehen oder damit telefoniert?

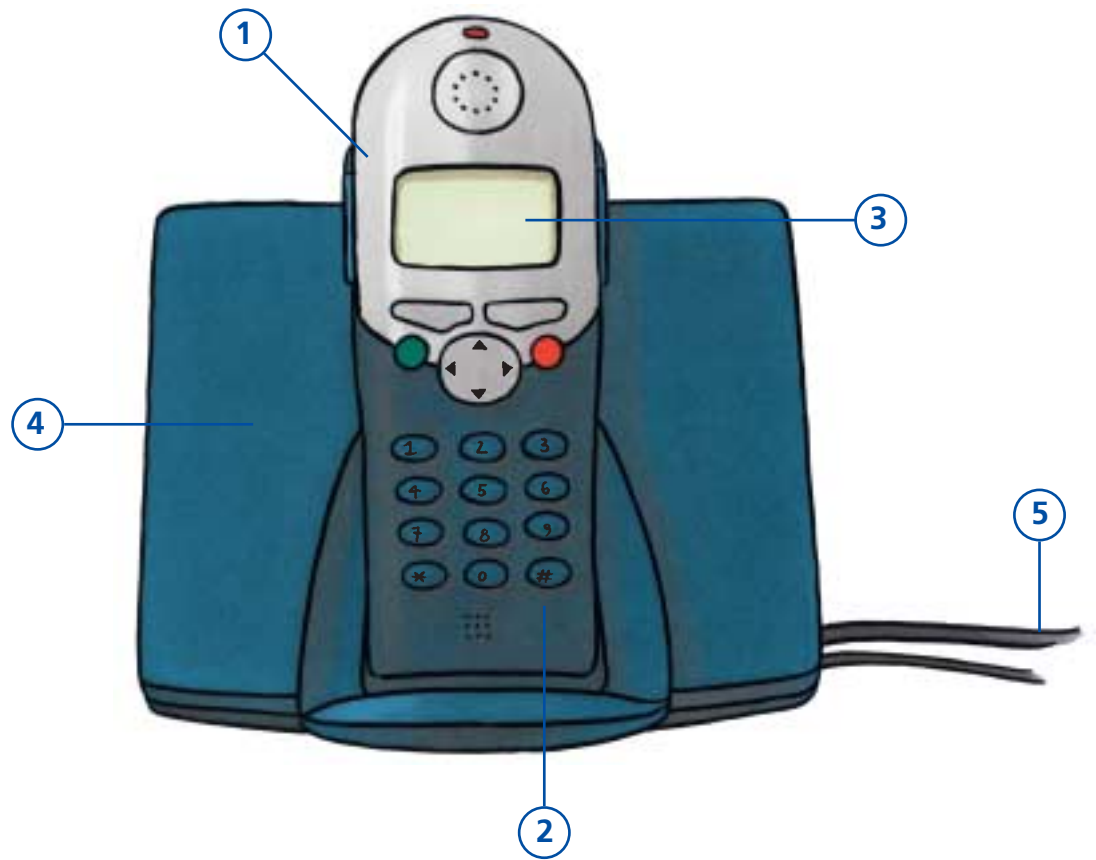
Probiert, die folgenden Wörter den Zahlen zuzuordnen:

Telefonschnur, Wählscheibe, Telefonhörer, Telefonkabel, Telefonapparat.



- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____
- 5 _____





“ Das ist ein schnurloses Telefon. Wisst ihr, wieso man es so nennt? Genau! Es hat keine Telefonschnur. Deshalb kannst du mit dem Hörer in der ganzen Wohnung herumlaufen. Ordnet auch hier die Begriffe richtig zu: Tastatur mit Tasten, Telefonkabel, Station, Hörer, Display.







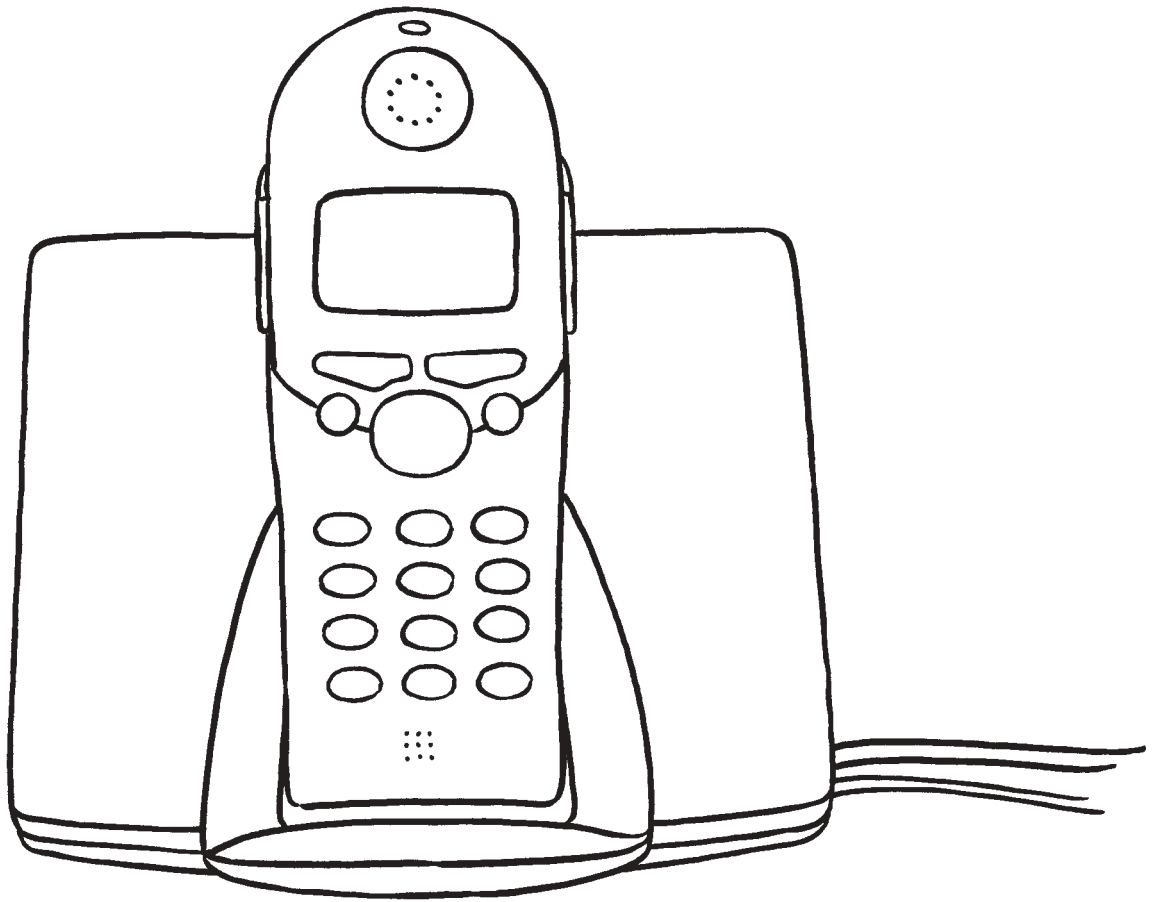
- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____
- 5 _____



*Super, nun habt ihr schon gelernt,
wie die Teile des Telefons heissen.
Lest nun die Sätze unten ganz genau.
Ich wünsche euch viel Spass beim
Ausmalen der beiden Bilder!*



- > Die beiden Hörer sind .
- > Der Telefonapparat und die Station haben die Farbe .
- > Die Telefonkabel sind .
- > Die Telefonschnur ist .
- > Auf den Tasten und bei der Wählscheibe stehen die Zahlen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 0.
- > Auf dem Display siehst du eine Telefonnummer.



Das Telefon früher und heute



Auf der Seite 25 sind fünf Bilder mit alten und neuen Telefonapparaten. Schneidet die fünf Bilder aus und legt sie aufs Pult.

Lest nun die Texte genau durch. Findet ihr heraus, welches Bild zu welchem Text gehört? Ja?

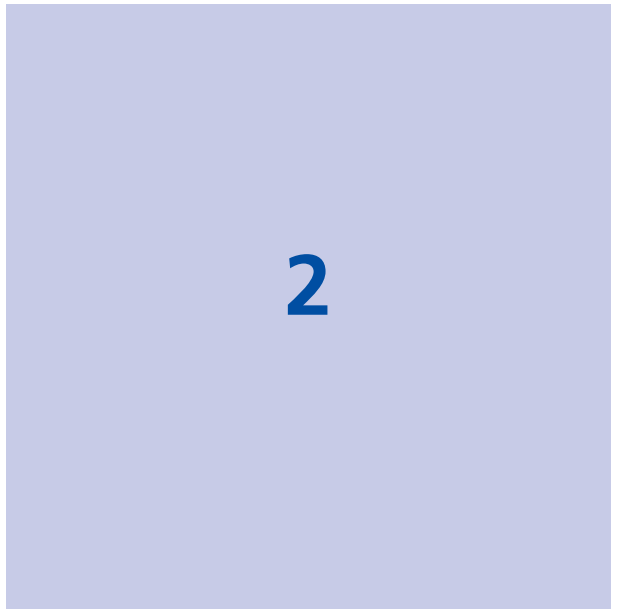
Dann dürft ihr sie jetzt aufkleben. Bravo!

- 1 Die ersten Telefone hatten auf der Seite eine **Kurbel**. Wer daran drehte, konnte mit jemanden in der Telefonzentrale sprechen und sich eine Person wünschen.
- 2 Später hatten die Telefone eine **Wählscheibe**. Damit konnten die Telefonnummern selber gewählt werden. Diese Apparate waren recht schwer und schwarz.
- 3 Dieses Telefon hat auch eine Wählscheibe. Es ist aber aus **Plastik**.
- 4 Später gab es Telefonapparate mit einer **Tastatur**. Das Wählen der Telefonnummern ging damit einfacher und schneller.
- 5 Heute haben viele **schnurlose Telefone**. Mit dem Hörer kannst du im Haus herumlaufen. Du kannst sogar Telefonnummern speichern oder einen Anrufbeantworter einschalten.

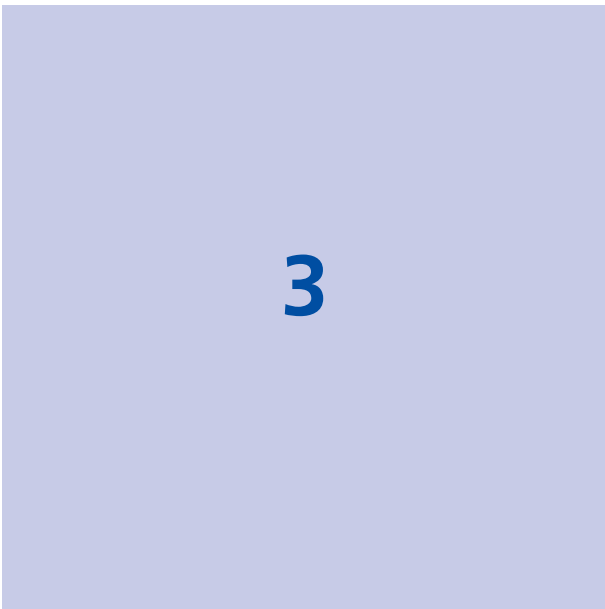




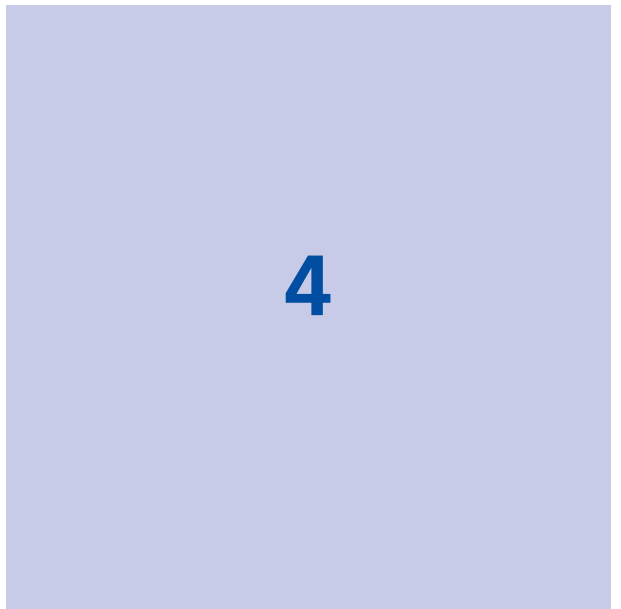
1



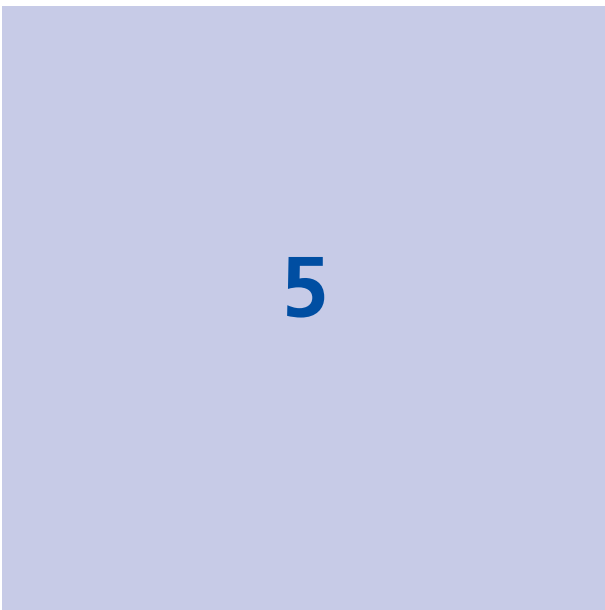
2



3



4



5

Die Telefonnummer – richtig verbunden



*Lest gemeinsam die Geschichte von Marion.
In kleinen Gruppen dürft ihr euch ausdenken,
wie das Gespräch weitergeht.
Führt es anschliessend der ganzen Klasse vor!*

Marion ist gerade fertig mit dem Mittagessen.

Sie hat heute Nachmittag frei.

«Papi, darf ich bei diesem schönen Wetter zu Simon?» fragt Marion.

«Ja, aber du musst Simon zuerst anrufen», antwortet ihr Vater.

Marion holt das Telefon. Sie kennt die Nummer ihrer Oma schon.

Doch Simons Telefonnummer weiss sie noch nicht. Marions Vater holt das Telefonbuch und zeigt ihr, wie man eine Telefonnummer sucht.

Marion schreibt die Nummer auf einen Zettel: 041 710 77 13.

Sorgfältig drückt sie nacheinander die richtigen Tasten. Sie muss kurz warten, bis Simons Mama sich meldet: «Hallo, hier ist Frau Hasler...»

Marion sagt: «...»



*Kennst du deine eigene Telefonnummer schon?
Hier kannst du sie aufschreiben:*

Die Servicenummern



Oh, das ist aber ein komplizierter Name: Servicenummern.

Zu jedem dieser Bilder gehört eine ganz kurze Servicenummer.

Ihr findet sie im Telefonbuch. Schreibt die richtigen Servicenummern und Begriffe auf die Linien.

Wieso sind diese Nummern wohl so kurz? Könnt ihr sie schon auswendig?





















Richtig telefonieren will geübt sein!



Hoppla! Beim Telefongespräch von Tina und Reto ist etwas durcheinander geraten. Überlegt euch, wie sich die beiden begrüßen, was sie besprechen, und wie sie sich verabschieden. So findet ihr sicher die richtige Reihenfolge. Schreibt das Gespräch anschliessend auf die Linien.

-  Also, bis gleich, tschau Tina.
-  Möchtest du zu mir spielen kommen?
-  Ah, hallo Reto.
-  Ja, gerne!
-  Tina Baumgartner.
-  Hallo Tina, hier ist Reto.
-  Tschüss Reto.



 Tina Baumgartner.



Mit wem hast du telefoniert?	Was habt ihr besprochen?
Wie ist seine Telefonnummer?	

Mit wem hast du telefoniert?	Was habt ihr besprochen?
Wie ist seine Telefonnummer?	

Mit wem hast du telefoniert?	Was habt ihr besprochen?
Wie ist seine Telefonnummer?	

“ *Gestern habe ich mit meiner Urgrossmutter telefoniert und heute mit meiner kleinen Freundin. Mit wem telefonierst du? In die Tabelle oben kannst du während einer oder zwei Wochen hineinschreiben, mit wem du telefoniert hast.*

“ *Mit wem telefonierst du am liebsten?*



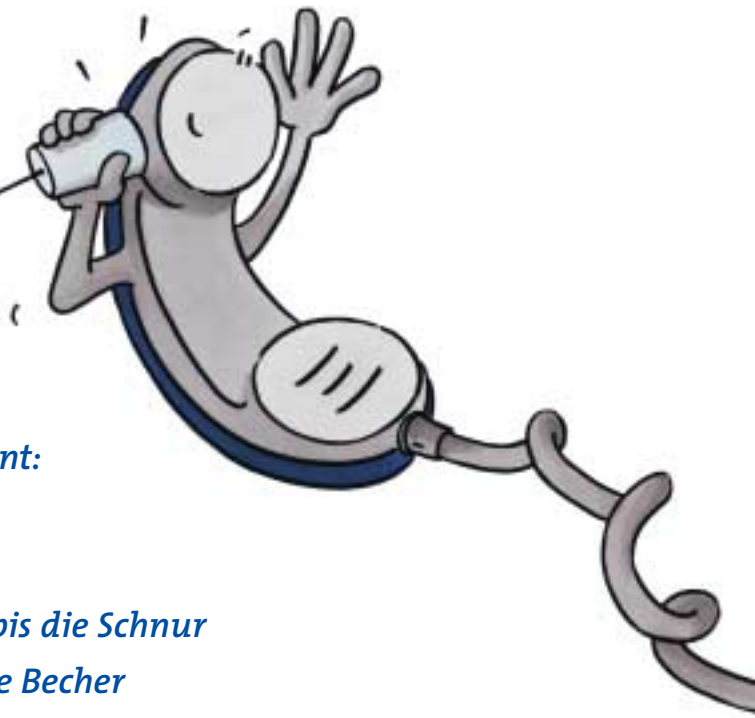
Wir basteln ein Schnurtelefon



*Bald dürft ihr mit dem billigsten
Telefon der Welt telefonieren!
Zum Basteln eines Schnurtelefons
braucht ihr:
2 Joghurtbecher
eine 3 Meter lange Schnur
einen Nagel
einen Hammer*

*Besprecht zuerst in der Klasse,
was nacheinander zu tun ist.
Viel Spass beim Basteln!*





Gerne erkläre ich euch, wie ihr mit dem Schnurtelefon telefonieren könnt:

Macht zuerst Zweiergruppen.

Nehmt je einen Becher in die Hand.

Entfernt euch so weit voneinander, bis die Schnur ganz gespannt ist. Jetzt könnt ihr die Becher

an den Mund oder ans Ohr halten und miteinander sprechen.



Wenn ihr diese Übungen gemacht habt, seid ihr bald Profis im Telefonieren!

> Begrüssen und Verabschieden

Übt miteinander, wie man sich am Telefon richtig begrüsst und verabschiedet.

> Etwas besprechen

Erfindet ein Telefongespräch, bei dem ihr miteinander etwas besprecht. Vielleicht möchtet ihr fürs Fussball spielen abmachen oder die Hausaufgaben besprechen.

> Falsch verbunden!

Wenn ihr die falsche Nummer gewählt habt, dürft ihr nicht einfach auflegen. Was sagt ihr dann?

> Es ist besetzt!

Wie tönt das am Telefon?

> Etwas ausrichten

Führt ein Telefongespräch. Erzählt danach einer dritten Person, was ihr besprochen habt.

«Telefonkabine»



In vielen Ländern gibt es Telefonkabinen. Wisst ihr, welche dieser Kabinen in der Schweiz, welche in England, in Schweden oder am Viktoriasee steht? Wo würdet ihr am liebsten telefonieren?



1



2



3



1 _____

2 _____

3 _____

4 _____

4



“ Das ist eine Telefonkarte.
 Sie heisst Taxcard. Damit kannst du
 in einer Telefonkabine in der Schweiz
 telefonieren.

“ Diese kleinen Zeichnungen erklären,
 wie man mit der Taxcard telefoniert.
 Findet ihr heraus, was die Zeich-
 nungen bedeuten?
 Verbindet je eine Zeichnung in
 der oberen Reihe mit einem Kästchen
 der unteren Reihe.



					
Nummer wählen	Hörer auflegen	sprechen	Taxcard mitnehmen!	Hörer abheben	Taxcard einschieben



“ Wisst ihr, wo bei euch die nächste
 Telefonkabine steht? Vielleicht begleitet
 euch eure Lehrerin oder euer Lehrer
 dahin. Dann dürft ihr mit der Taxcard
 jemanden anrufen.



Handy




Glück gehabt

Julia und Till machen heute mit ihren Eltern einen Ausflug. Sie wollen den sonnigen Tag genießen und beim Älpler feinen Käse kaufen.

Zu  laufen sie den Bergweg hinauf. An einem schattigen Ort setzen sie sich, um etwas zu trinken und einen  zu essen.

Plötzlich kommt ihnen der Älpler entgegen. Er fuchtelt wild mit den  und ruft: «Ich muss schnell ins Tal, eine  hat ein Bein gebrochen! Die REGA muss kommen!» Sofort nimmt

die Mutter von Till und Julia ihr  hervor. Sie sagt: «Warten Sie, ich telefoniere, dann ist die REGA schneller hier.» Tatsächlich!

Schon nach einer Viertelstunde hören sie einen , der sich nähert. Die verletzte Kuh wird in ein starkes Netz gepackt und mit dem Helikopter ins Tal gebracht. Der Älpler bedankt sich.

Er ist sehr froh, dass alles so schnell gegangen ist. Als Dank schenkt er der ganzen Familie ein Stück .

«Rätsel»



“ Ich gratuliere euch!
Jetzt habt ihr schon ganz
viel über das Telefon
gelernt. So gelingt es euch
sicher, diese Rätsel zu lösen:

Gitternetz

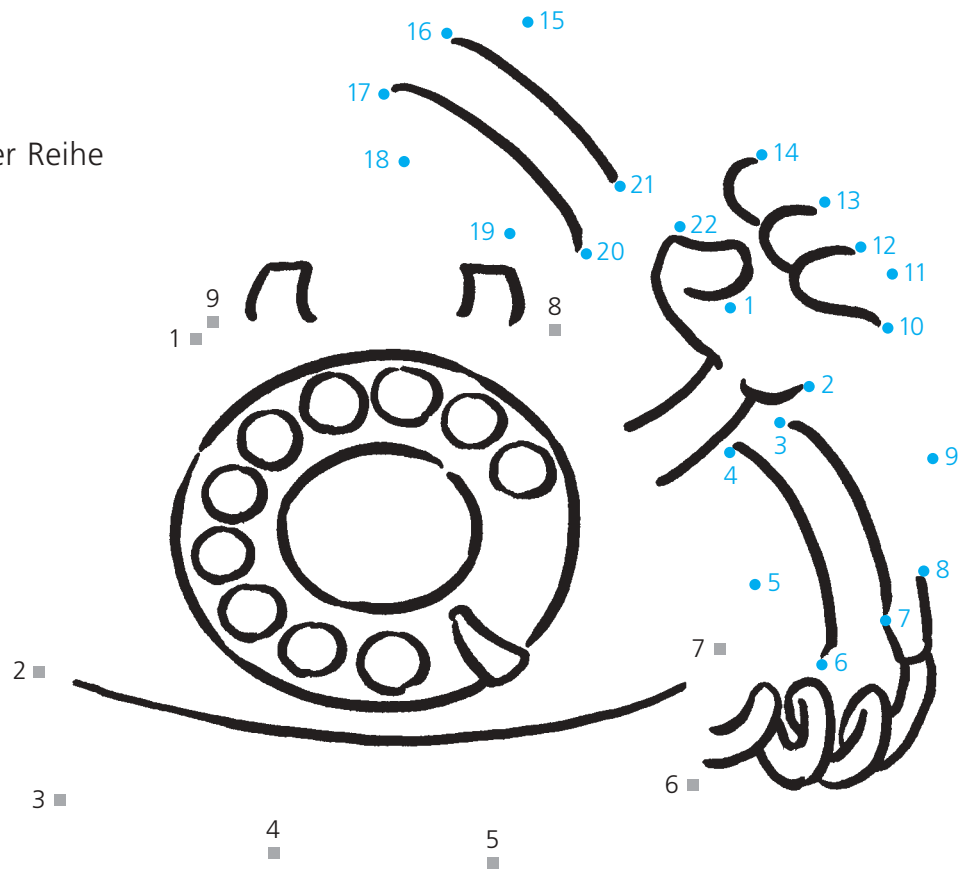
Suche diese Wörter und male sie farbig an:

Telefonkabine, Wählscheibe, Foni, Telefonnummer, Taxcard,
Telefonbuch, Telefonhörer, Display, Schnurlos.

Y	T	X	F	O	N	I	J	Z	Z	Z	Y	X
T	E	L	E	F	O	N	N	U	M	M	E	R
S	L	W	Q	Y	Y	X	Q	Z	Q	Q	Y	W
C	E	Y	Z	Z	Y	Z	Z	Y	J	Z	Y	Ä
H	F	Q	Z	T	A	X	C	A	R	D	Z	H
N	O	X	Z	Q	J	W	Y	Y	Z	X	Q	L
U	N	X	Y	Y	J	Y	J	W	Z	Q	Q	S
R	H	W	X	Y	Q	J	X	X	Y	Y	J	C
L	Ö	T	E	L	E	F	O	N	B	U	C	H
O	R	Z	Z	Y	Q	Y	Z	Z	Z	J	Z	E
S	E	Z	D	I	S	P	L	A	Y	Q	Q	I
Q	R	W	Z	Y	Y	Y	Q	Q	Z	W	Z	B
T	E	L	E	F	O	N	K	A	B	I	N	E






Verbinden

Verbinde die Zahlen der Reihe nach mit Linien.

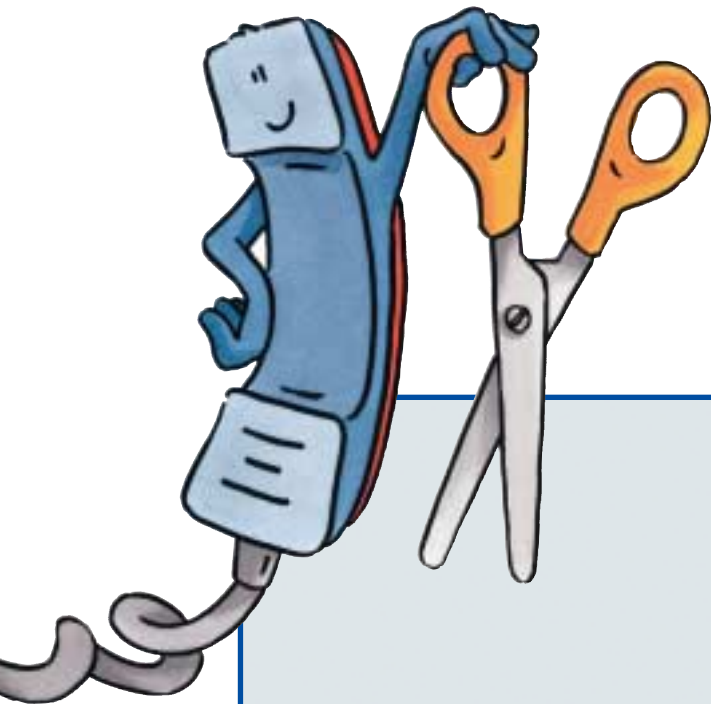


Service Nummern

Was gehört zusammen? Verbinde den Namen, die Nummer und das Bild mit Strichen.

147	Sanitätsnotruf	
144	Rega	
117	Telefonhilfe für Kinder	
118	Polizei notruf	
1414	Feuerwehrnotruf	

«Puzzle»



Hier dürft ihr Puzzleteile ausschneiden, richtig hinlegen und aufkleben. Viel Spass!



Bilder zum Ausschneiden für Seite 9



Die Initiative «Schulen ans Internet» von Swisscom bringt die Schweizer Schulen kostenlos ans Internet. Zusätzlich zum Internetanschluss bietet Swisscom den Schulen neu auch Unterrichtsmaterialien für alle Schulstufen an. Im Angebot für die Unterstufe finden Sie nebst dem Arbeitsheft «Hallo, ich bin's!» auch die Broschüre «Wunderfitz» zum Thema Kommunikation. Ausserdem kann für die ganze Klasse kostenlos ein Ausflug in die Kindercity in Volketswil gebucht werden.

Im Internet finden Sie zudem einen Lehrerkommentar zum vorliegenden Heft.
Für mehr Informationen und Bestellungen
Swisscom AG, Schulen ans Internet, 3050 Bern
E-Mail: redaktion.schulservice@swisscom.com
Internet: www.swisscom.com/schule

Impressum

Herausgeber

Swisscom AG, Schulen ans Internet, Bern

Autorin

Sabine Sydow-Wallimann, Sachseln

Gestaltung und Illustrationen

www.atelierrichner.ch

Druck

Stämpfli AG, Bern

Bilder

Swisscom AG

www.gettyimage.com (Titelseite)

Museum für Kommunikation, Bern

© Swisscom AG, Auflage 2 – 2005
(Erstauflage 1 – 1999)



Schulen ans Internet

Luca Russo, 10 löst seine Mathematikaufgaben online.

Nach A wie Anschluss sagt Swisscom jetzt auch B wie Bildungsangebote: In den vier Jahren seit Beginn der Bildungsinitiative «Schule im Netz» (PPP-SiN) hat Swisscom rund 80% der Schweizer Schulen ans Internet angeschlossen. Zusätzlich haben die Schulen kostenlosen Zugriff auf das Online-Archiv der wichtigsten Schweizer Zeitungen sowie auf lehrplanbasierte Aufgaben zu den Fächern Mathematik und Deutsch. Alle Angebote von A bis Z finden Sie unter www.swisscom.com/schule.